



RV-Drucksache Nr. IX-38/2

Planungsausschuss	16.02.2016	nichtöffentlich
Verbandsversammlung	23.02.2016	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

2. Änderung Regionalplan Neckar-Alb 2013 Erweiterung der Firma Steinel, Ammerbuch

Beschlussvorschlag:

Den Planungen zur Bestandssicherung und Erweiterung der Firma Steinel Recycling GmbH + Co KG in Ammerbuch wird zugestimmt. Sie sind in die 2. Änderung Regionalplan Neckar-Alb 2013 einzuarbeiten.

Sachdarstellung/Begründung:

Vorgang

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Neckar-Alb hat bei ihrer Sitzung am 01.12.2015 den Aufstellungsbeschluss gem. § 12 Abs. 1 Landesplanungsgesetz für die 2. Änderung des Regionalplans Neckar-Alb 2013 gefasst (RV-Drucksache Nr. IX-38). Der Beschluss beinhaltet u. a. kleinflächige Änderungen in der Raumnutzungskarte, die die Umsetzung wichtiger Vorhaben in der Region unterstützen. Gemäß Beschluss hat die Verbandsversammlung darüber für jeden Einzelfall zu entscheiden.

Anlass

Ausgangslage und Planungen des Unternehmens für den Standort

Die Firma Steinel Recycling GmbH + Co KG (Familienunternehmen in der vierten Generation, gegründet 1938) betreibt auf dem Gelände des ehemaligen Bahnhofs Breitenholz seit 1986 eine Recyclinganlage für Altmetalle, Bauabfälle und Altholz. Die Firma beschäftigt 16 Mitarbeiter und sechs Aushilfen.

Das aktuelle Firmengelände ist ca. 400 m lang und ca. 25 m breit. Zusätzlich wird eine Fläche östlich der K 6916 als Abstellfläche für Container und LKW genutzt. Hier befand sich früher ein Gipswerk.

Der Standort ist gut geeignet für das Recyclingunternehmen. Alternative Standorte sind in der Gemeinde und im Umkreis nicht zu finden.

- Für Platzbefestigung und Umweltschutzmaßnahmen wurden große Investitionen getätigt.
- Es liegt eine unbefristete immissionsschutzrechtliche Genehmigung vor.
- Aufgrund der Lage werden keine Nachbarn belästigt.
- Kunden sind Handwerksbetriebe und produzierende Unternehmen, Bau- und Abbruchunternehmen, Autohäuser und Gemeinden aus der Region sowie Privatanlieferer.

- Das Material wird auf dem Gelände sortiert und zwischengelagert und per LKW abgefahren. Dabei muss auf dem Weg zur Autobahn keine Ortschaft durchfahren werden.
- Auf dem Gelände befinden sich noch Schienen eines früheren Gleisanschlusses des Bahnhofs Breitenholz. Da die Ammertalbahn in diesem Streckenabschnitt zweigleisig ausgebaut wird, bietet es sich an, eine Reaktivierung des Gleisanschlusses für den Transport von Eisenschrott zu prüfen, sofern dies eisenbahnbetrieblich, technisch und wirtschaftlich darstellbar ist. Das Unternehmen und der Regionalverband bemühen sich hier um eine Lösung.

Mit steigenden rechtlichen Anforderungen an das Recycling müssen zunehmend Fraktionen getrennt, gelagert und einer Wiederverwertung zugeführt werden. Dies erfordert mehr Platz. Um weiterhin den gesetzlichen und zudem marktwirtschaftlichen Anforderungen gerecht werden zu können, benötigt die Firma zusätzliche Flächen.

Bezüglich der erforderlichen Erweiterung gab es bereits Gespräche zwischen der Fa. Steinel, Bürgermeisterin Halm, Gemeinde Ammerbuch, und dem Regierungspräsidium Tübingen. Demnach soll die Erweiterung in zwei Stufen erfolgen (**Anlage**) und zwar

- zunächst in Form eines schmalen Streifens von ca. 25 - 35 m Breite entlang der bestehenden nördlichen Betriebsgrenze. Mit dieser Verbreiterung haben LKW eine Wendemöglichkeit. Bisher ermöglicht das schmale Gelände für LKWs nur eine Fahrbahn. Dazu kommt die Abstellfläche auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Die Nutzung war bisher übergangsweise geduldet.
- Für eine zweite Ausbaustufe soll ein weiterer, ähnlich breiter Streifen im Norden zur Verfügung stehen.

Die für die Erweiterung vorgesehenen Flächen weisen einen Höhenunterschied auf. Zwischen vorhandenem und neuem Gelände ist eine Anpassung erforderlich. Mit Erdwällen und Bepflanzungen soll ein Sichtschutz und eine gute Eingliederung in die Landschaft erreicht werden. Wertvolle Baumbestände am Rand des Geländes können erhalten werden.

Am 20.10.2015 wurde die Situation vor Ort im Rahmen der Rundfahrt des Planungsausschusses zu regionalbedeutsamen Gewerbebauvorhaben besichtigt. Die Teilnehmer konnten das schmale Betriebsgelände begehen und sich von der Sinnhaftigkeit des Vorhabens überzeugen. Von den Fraktionen wurde Zustimmung signalisiert.

Planungsrechtliche Situation und 2. Änderung Regionalplan Neckar-Alb 2013

Das Gelände und die zusätzliche Abstellfläche der Fa. Steinel befinden sich im unbeplanten Außenbereich auf dem ehemaligen Bahnhofsgelände. In der Raumnutzungskarte des Regionalplans Neckar-Alb 2013 ist das Betriebsgelände „freigestellt“. Die geplante Erweiterungsfläche liegt jedoch im Bereich eines regionalen Grünzugs (Vorranggebiet) und eines Gebietes für Landwirtschaft (Vorranggebiet). Außerdem ist dort ein Gebiet für Bodenerhaltung (Vorbehaltsgebiet) festgelegt. Somit steht die geplante Erweiterung im Widerspruch zu zwei Zielen der Raumordnung.

Durch eine Änderung der Raumnutzungskarte des Regionalplans soll die Voraussetzung für die Erweiterung und damit für die langfristige Bestandssicherung des Betriebes geschaffen werden. Der regionale Grünzug (Vorranggebiet), das Gebiet für Landwirtschaft (Vorranggebiet) und das Gebiet für Bodenerhaltung (Vorbehaltsgebiet) sollen zurückgenommen werden (**Anlage**).

Damit werden auch die Voraussetzungen für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans geschaffen. Der Flächennutzungsplan soll im Parallelverfahren entsprechend angepasst werden. Zur Vorbereitung der Abwägung im Rahmen der Planaufstellung wird ein Grünordnungsplan erstellt sowie eine Umweltprüfung und eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung durchgeführt.




Weiteres Vorgehen

Die von der Verbandsversammlung beschlossenen Änderungen werden in den Entwurf für die 2. Änderung des Regionalplans eingearbeitet. Dieser Entwurf soll am 03.05.2016 im Planungsausschuss vorberaten und am 10.05.2016 in der Verbandsversammlung beraten und beschlossen werden.

Angela Bernhardt
Verbandsdirektorin

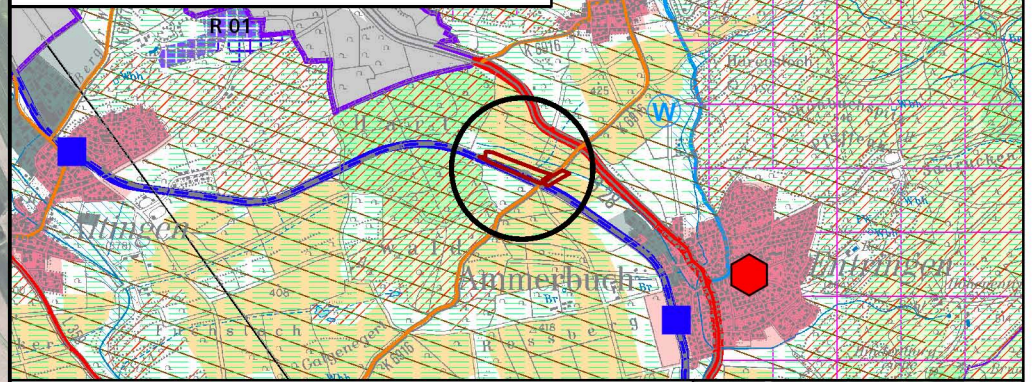
Heike Bartenbach
Sachgebiet Wirtschaft

Bauleitplanänderung Fa. Steinel Recycling Ammerbuch-Breitenholz

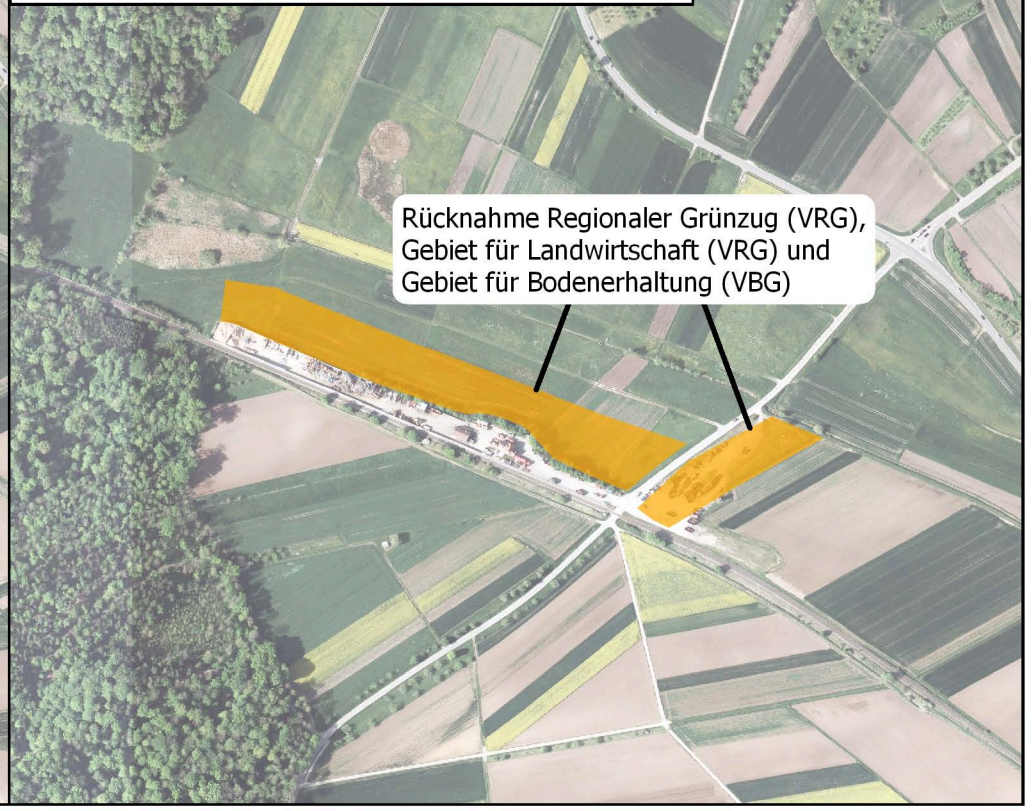
-  Grenze des Bebauungsplans
-  Erweiterung 1. Ausbaustufe
-  Vorratsfläche 2. Ausbaustufe



Auszug aus der Raumnutzungskarte



2. Änderung Regionalplan Neckar-Alb 2013 Raumnutzungskarte im Bereich Ammerbuch-Breitenholz



ca. 0,8 ha

ca. 1,2 ha

ca. 0,6 ha